

Jugendkulturen im Kontext Fremdenhass

Das Projekt wurde vom Kreisjugendring Elbe-Elster JURI e.V. insbesondere für die sozialpädagogischen Fachkräfte (Jugendkoordinatoren, Schulsozialarbeiter) im Landkreis Elbe-Elster ins Leben gerufen, welche sich „Handwerkszeug“ in der Arbeit gegen Fremdenhass und rechts wünschten.

Durch Zufall wurden wir auf das Interventionset gegen rechts, welches von Archiv der Jugendkulturen entwickelt wurde, aufmerksam. Dieses wollten wir gern den Fachkräften im Landkreis für ihre Arbeit zur Verfügung stellen.

Gemeinsam wurde am 08.06.2016 eine Fachtagung/Fortbildung im Archiv der Jugendkulturen besucht. Hier wurden die aktuellen Jugendstudien von Schell und Sinus vorgestellt und erläutert. Die aktuellen Jugendkulturen, ihre Entwicklungen und Tendenzen waren ein weiteres Thema. Weiterhin wurde das „Interventionset gegen rechts“ vorgestellt, von Erfahrungen damit berichtet sowie die praktische Anwendung geübt. Zum Schluss des Fortbildungstages vor der Heimfahrt gab es noch die Möglichkeit sich das Archiv der Jugendkulturen näher anzusehen und sich dabei auch über weitere Jugendprojekte zu informieren.

Nach dem Fachtag wurden uns die Interventionsets zugesendet. Es erfolgte weitere Treffen der Fachkräfte in Gruppen zur Aufteilung der Sets sowie zur Absprache und Verabredung von gemeinsamer Umsetzung des Themas als Angebot für Kinder und Jugendliche, jeweils vor Ort der einzelnen Fachkräfte.

Die Umsetzung vor Ort an Schulen oder im Freizeitbereich erfolgte und erfolgt noch (auch über den 31. Dezember 2016 hinaus) eigenständig durch die geschulten Fachkräfte, ohne Begleitung durch den Kreisjugendring.

In der Sängerstadtregion wurde das Thema „Fremdenhass“ z.B. als Workshop in die Präventionswoche im September, an der alle sechsten Klassen der Sängerstadtregion (aus Rückersdorf, Doberlug-Kirchhain, Finsterwalde, Massen, Crinitz, Sonnenwalde) teilnahmen, von den hier arbeitenden Fachkräften integriert. Die Teilnehmerlisten der Schülerinnen und Schüler dazu befinden sich in der Abrechnung zur Präventionswoche von Juko Antje Schulz beim Jugendamt).

Auch hier wird es noch weitere Angebote zu dem Thema an Schule oder im Freizeitbereich von den einzelnen Fachkräften, auch über den Jahreswechsel hinaus, geben.

Gerade durch die Aufnahme von Flüchtlingskindern an Grund- und Oberschulen ist das Thema „Fremdenhass“ ein aktuelles Thema. In der Umsetzung von Projekten und Workshops ist das „Interventionset gegen rechts“ eine wertvolle Unterstützung, wobei nicht immer alle Materialien daraus gleichzeitig angewendet werden können. Hier gilt es altersgerecht abzuwägen.

Kreisjugendring Elbe-Elster e.V.

